

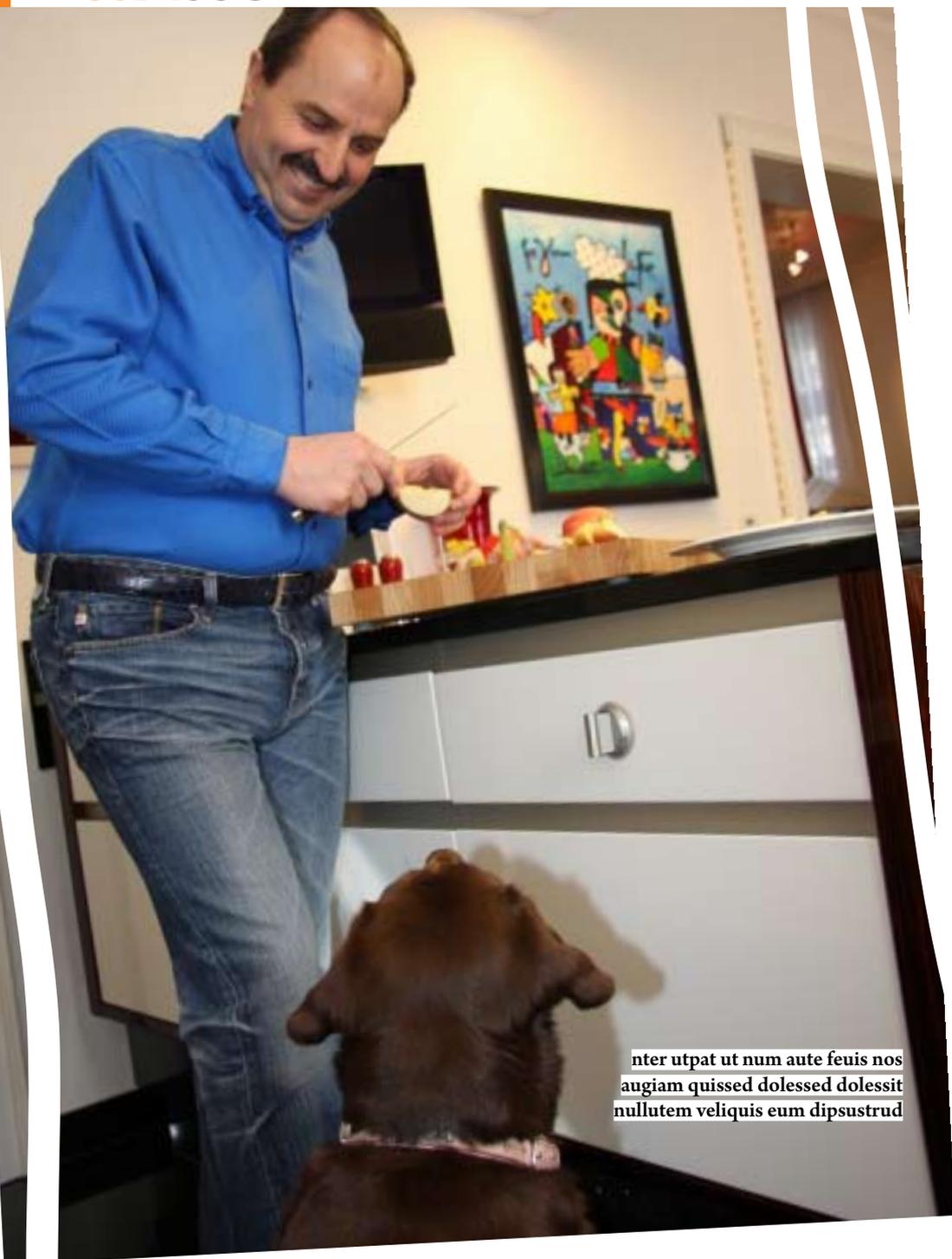
Zu Besuch bei **DEBBIE** und Sternekoch **JOHANN LAFER**

Vermutlich ist Labrador-Hündin Debbie der glücklichste Hund Deutschlands. Denn welcher Hund hat schon einen eigenen Sternekoch? In Debbies Fall ist dies der vielfach ausgezeichnete Fernsehkoch Johann Lafer. Seit vier Jahren gehört Debbie schon zur Familie



Unser Fotografen-Team
Claudia und Mike Winter
daheim bei Johann Lafer
und Debbie (Mitte)





nter utpat ut num aute feuis nos
augiam quissed dolessit
nullutem veliquis eum dipsustrud

Zweimal täglich bekommt sie Debbie Futter. „Morgens gibt es Trockenfutter und mittags erhält Debbie das ein oder andere, was vom Mittagstisch übrig bleibt“, erzählt Johann. Dabei achtet der Chefkoch streng darauf, dass nur Zutaten in den Napf wandern, die auch geeignet sind. Eigens für den Hund gekocht hat Lafer jedoch noch nie. „So weit geht die Tierliebe nun auch wieder nicht“, sagt er und lacht. Ansonsten aber ist er völlig „auf den Hund gekommen“. Dabei wollte er eigentlich nie einen. „Ich bin mit Hund und Katze auf einem Bauernhof in der Steiermark aufgewachsen“, erinnert er sich. Heute habe er jedoch sehr viele Verpflichtungen. „Ich habe immer gesagt

„Wenn ein Hund ins Haus kommt, ziehe ich aus“

„Wenn ein Hund ins Haus kommt, ziehe ich aus“, berichtet er. Es ist der Hartnäckigkeit von Tochter Jenny zu verdanken, dass Debbie einziehen durfte. Die 15jährige hatte sich immer einen Hund gewünscht. Bevor ihr Wunsch jedoch in Erfüllung ging, musste sie unter Beweis stellen, dass sie auch bereit war Verantwortung zu übernehmen und vier Wochen lang jeden Morgen vor der Schule mit dem Labrador der Großeltern Gassi gehen. Heiligabend 2005 war es dann soweit. Johann Lafer trug den kleinen Labrador-Welpen persönlich über die Schwelle des Hauses und bereitete damit seiner Tochter die wohl größte Überraschung ihres Lebens.

„Seit ich Debbie ins Haus getragen habe, ist sie komplett auf mich gepolt. Vermutlich liegt dies aber auch daran, dass ich den Hund verwöhnt habe“, gibt er

schmunzelnd zu. „Vier Scheiben Wurst für mich, zwei für den Hund“ war ein Belohnungsritual der Anfangszeit. Doch dies hat

Lafer in der Zwischenzeit eingestellt – seither achten Herrchen und Hund auf die Figur. Jeden zweiten Tag laufen beide zwölf Kilometer durch die Wälder und Weinberge rund um ihren rheinland-pfälzischen Heimatort.

Auch in sein großes Hobby, das Helikopter fliegen hat Johann Lafer Debbie mit eingebunden: Bei Familienausflügen darf sie neben erstklassigem Essen auch erstklassigen Reisekomfort erwarten. Mit der Höhe oder dem Motorengeräusch hat Debbie keinerlei Probleme. Untypisch für eine Labrador-Hündin scheut sie jedoch das Wasser. Woran das liegt weiß keiner der Lafers so genau.



nter utpat ut num aute feuis nos augiam quissed dolessit



nter utpat ut num aute feuis nos augiam quissed dolessit



nter utpat ut num aute feuis nos augiam qui

HAUSBESUCH

Selbstverständlich darf Debbie auch in Lafers eigenem Hotel und Restaurant „Stromburg“ dabei sein. „Ich weiß, dass Hunde in Restaurant oder Hotel häufig kritisch gesehen werden. Das ist ein ganz persönliches Thema nicht nur für Gäste, sondern auch für Gastgeber und darum muss diese Entscheidung jedem selbst überlassen bleiben“, findet Johann Lafer. Familie Lafer

„Ja natürlich, alles darf Debbie nicht!“

hat sich jedenfalls für die Hundebesitzer entschieden und kann damit bei ihren Gästen punkten.

Leckeres Essen, aufregende Ausflüge, Sportprogramm - gibt es für Debbie da überhaupt Grenzen? „Ja natürlich“, sagt Lafer, „alles darf Debbie nicht!“

Die Schlafzimmer sind zum Beispiel tabu und in der Hundeschule hat Debbie selbstverständlich auch alle Grundkommandos gelernt. Immer funktioniert die gute Erziehung jedoch nicht. Wie zum Beispiel vergangene Weihnachten. Da hatte Johann Lafer einen Kapaun für die ganze Familie zubereitet. Auf dem Weg von Lafers Studioküche in das Privathaus blieben Kapaun und Debbie jedoch einen kurzen Augenblick unbeaufsichtigt. Innerhalb kürzester Zeit hatte der Hund das 4-Personen-Hauptgericht komplett verschlungen. Natürlich hat Johann Lafer Debbie längst verziehen, denn für ihn wäre ein Leben ohne sie undenkbar. Darüber, dass er einst das Haus verlassen wollte, wenn ein Hund einzieht, kann Johann Lafer heute nur noch lachen.  Claudia und Mike Winter

LAFERS STROMBURG

Restaurant, Bistro und Hotel der Spitzenklasse

Auszeichnungen: einem Stern im Guide Michelin, 15 Punkten im Gault Millau, 3,5 F im Feinschmecker und 4 Sterne im Varta-Führer

Öffnungszeiten: dienstags bis samstags ab 19.00 Uhr geöffnet, samstags, sonntags und feiertags ab 12.00 Uhr geöffnet, montags und dienstags geschlossen

Schloßberg 1
55442 Stromberg

Telefon: (06724) 93100
Fax: (06724) 931090

www.johannlafer.de



nter utpat ut num aute
feuis nos augiam quised
dolessed dolessit nullutem
veliquis eum dipsustrud

